

Der Regionaldirektor	
Drucksache Nr.: 14/1675	

	12.08.2024
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Kultur, Sport und Vielfalt	zur Kenntnis	05.09.2024	

Betreff: Konzept Kulturkonferenz Ruhr 2024

Der Ausschuss für Kultur, Sport und Vielfalt nimmt das Konzept zur Kulturkonferenz Ruhr 2024 zur Kenntnis.

Sachverhalt:

12. Kulturkonferenz Ruhr 2024 am 19.9.2024

„Muse oder Monster: Künstliche Intelligenz in Kunst und Kultur“

Ort: Lichtburg Essen

Mit Künstlicher Intelligenz (KI) können wir Bilder gestalten, Romane schreiben oder Musik komponieren. Ersetzen Maschinen bald Künstler*innen?

In einer Industrieregion wie dem Ruhrgebiet war das Zusammenwirken von Mensch und Maschine stets eine besondere Herausforderung. Die rasante technische Entwicklung von KI stellt diese Beziehung auf eine völlig neue Stufe. Ihr Einfluss auf unseren Alltag hat stark zugenommen, spätestens seit dem revolutionären Erfolg von ChatGPT.

Muse oder Monster: Die 12. Kulturkonferenz Ruhr 2024 thematisiert die Auswirkungen von KI auf Kunst und Kultur. Welche Chancen ergeben sich für die Kunst und den Kultursektor durch den gesteigerten Einsatz von KI? Welche Risiken müssen im Blick behalten werden? Welche Regulierungen sind notwendig? Inwiefern müssen sich kulturpolitische Strategien verändern, um eine vertrauensvolle und konstruktive Nutzung von KI-basierten Systemen zu gewährleisten? Wie wird Kultur in die politischen Digitalstrategien eingebunden?

Folgende Schwerpunkte werden in Impulsvorträgen, Podiumsdiskussionen und partizipativen Formaten mit Expert*innen aus den Bereichen Kunst, Wissenschaft, Recht und Politik diskutiert:

- KI in der Kunstproduktion (Musik, bildende Kunst, Theater, Literatur, Film)
- Chancen für das Kulturmanagement durch KI
- Kollaboration von Mensch und Technik - Kompetenzerweiterung im Umgang mit KI
- Ethische Fragen und notwendige Regulierungen (z. B. AI-Act und Urheberrecht)
- Kulturpolitische Förderung der Nutzbarmachung von KI für Kunst und Kultur

Im Rahmen eines Walk and Talk kommen die Teilnehmenden nicht nur mit anderen Gästen ins Gespräch, sondern auch mit Künstler:innen, die in ihren Positionen KI thematisieren.

Ein Highlight der 12. Kulturkonferenz wird die künstlerische Intervention werden, die die Dramaturgin Nicola Bramkamp (u. a. Save the World) zusammen mit dem Medienkünstlern Max Schweder und Dr. Tobias Hartmann entwickelt. Die Teilnehmenden der Konferenz werden mit Hilfe ihres Smartphones selbst Teil dieses künstlerischen Prozesses: Durch Interaktion mit einem von den Künstlern aufgesetzten KI-System generieren sie in Echtzeit den Content für die finale Performance, indem sie selbst in den Dialog mit dem KI-System treten. In einem Showing mit reaktiver Klangvisualisierung am Ende der Konferenz wird der im Dialog mit dem KI-System generierte Content in Form einer Live-Performance präsentiert. Dabei werden Fragestellungen des Konferenzthemas aufgegriffen und die Ergebnisse des Tages eindrucksvoll zusammengefasst.

Die Entwicklung des Konferenzprogramms wird durch einen fachlichen Beirat begleitet. Dessen Mitglieder sind:

Paula Cipierre (Director of Data Ethics & Innovation, ada Learning)

Stefan Hilterhaus (Künstlerischer Leiter und Geschäftsführer, PACT Zollverein)

Nicola Hülskamp (Referatsleiterin Neue Künste, Digitalisierung, Wandel durch Kultur, Landeskulturbericht im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW)

Marcus Lobbes (Direktor Akademie für Theater und Digitalität)

Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 04100; Kostenträger 0300005;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	
Personalaufwendungen	106.000 €	109.000 €	112.000 €	114.000 €	
Sachaufwendungen	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)	206.000 €	209.000 €	212.000 €	214.000 €	
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	
Personalaufwendungen	106.000 €	109.000 €	112.000 €	114.000 €	
Sachaufwendungen	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe	206.000 €	209.000 €	212.000 €	214.000 €	
Abweichungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €	

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand
 - Mehraufwand, und zwar: _____ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
Baumeister, Maria	Reichart, Stefanie	Bereich I	
Akt.zeichen			